

Frauenhäuser - Daten 2019

Frauenhäuser bieten gewaltbetroffenen Frauen und deren Kindern sichere und betreute Unterbringung und umfassende Beratung.

Derzeit bestehen in Österreich 30 Frauenhäuser. 15 davon sind unter dem Dachverband [AÖF](#) (Autonome Österreichische Frauenhäuser), weitere 11 unter dem Dachverband [ZÖF](#) (Zusammenschluss Österreichischer Frauenhäuser) und 4 unter keinem dieser beiden organisiert.

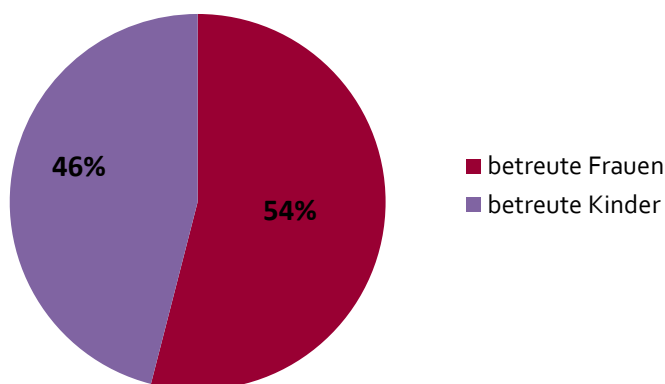
Die nachfolgenden grafischen Darstellungen für das Jahr 2019 basieren auf Daten des AÖF, ZÖF, der 4 Frauenhäuser (Frauenhaus Mödling-Sozialhilfezentrum Mödling, Frauenhaus der Initiative Frauen helfen Frauen Innsbruck, Frauenzentrum Osttirol, Frauenberatung und Notwohnung Kufstein) und der Statistik Austria.

Die vorliegenden Daten werden in Prozent- bzw. absoluten Zahlen (inkl. Rundungsdifferenzen) dargestellt. Nicht alle Datenkategorien liegen in derselben Dichte vor, das jeweilige Sample ist ausgewiesen.

A. Auswertung der für alle 30 Frauenhäuser vorliegenden Daten (2019)

1. Betreute Frauen und Kinder österreichweit

(n= 3.698 Frauen und Kinder)



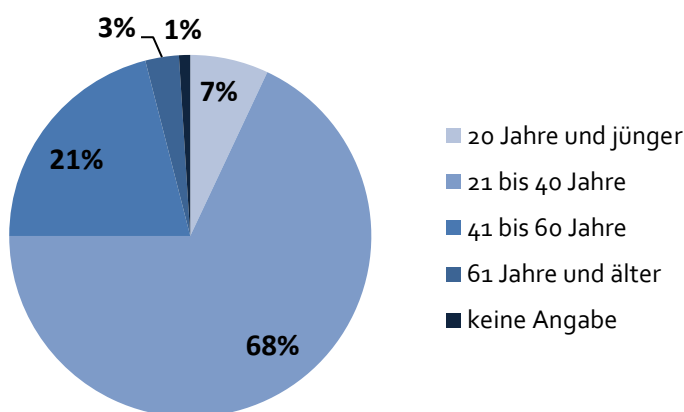
Absolute Zahlen:

Jahr	betreute Frauen	betreute Kinder	gesamt
2019	1.999	1.699	3.698

B. Auswertung weiterer Daten von AÖF und ZÖF (2019)

1. Alter

(n= 1.673 Frauen)



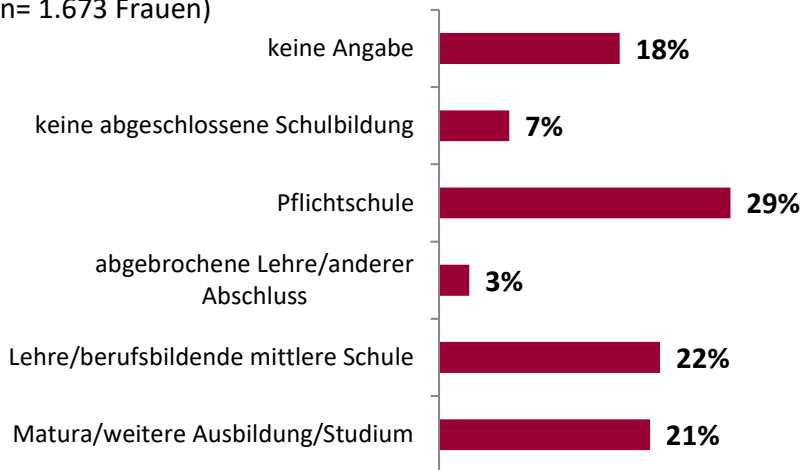
Mehr als zwei Drittel der Frauenhausbewohnerinnen (**68%**) waren **zwischen 21 und 40 Jahre** alt.

Absolute Zahlen:

Jahr	20 Jahre und jünger	21 bis 40	41 bis 60	61 und älter	k. A.	gesamt
2019	119	1.144	359	42	9	1.673

2. Ausbildung

(n= 1.673 Frauen)



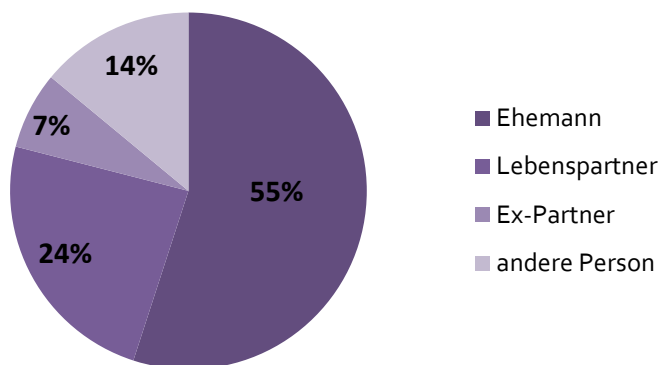
39 Prozent der Frauenhausbewohnerinnen verfügten nur über **geringe formale Bildung**: keine abgeschlossene Schulbildung (7%), Pflichtschulabschluss (29%), abgebrochene Lehre bzw. anderer Abschluss (3%).¹

Absolute Zahlen:

Jahr	k. A.	k. abg. Schulbildung	Pflichtschule	abg. Lehre/and. Abschluss	Lehre/berufsbild. mittl. Schule	Matura +	gesamt
2019	297	124	484	54	361	353	1.673

4. Beziehungsverhältnis zum Gewalttäter

(n= 1.673 Frauen)



86 Prozent der Frauenhausbewohnerinnen waren von **Partnergewalt** (79% durch Ehemann oder Lebenspartner, 7% durch Ex-Partner) betroffen.

Absolute Zahlen:

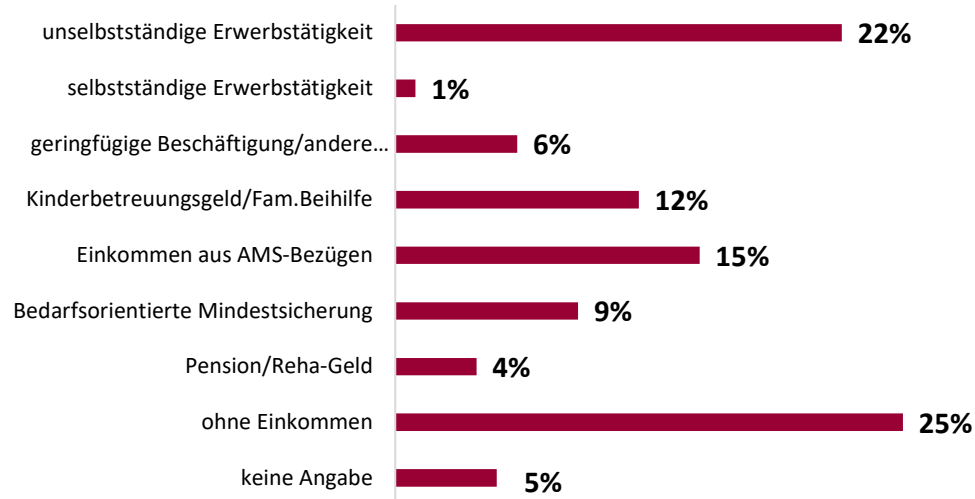
Jahr	Ehemann	Lebenspartner	Ex-Partner	andere Person	gesamt
2019	927	402	115	229	1.673

¹ zum Vergleich, siehe [Bildungsstand der Bevölkerung ab 15 Jahren 2018 nach Altersgruppen und Geschlecht \(Statistik Austria\)](#)

Jahr	k. abg. Schulbildung/Pflichtschule	Lehre/berufsbild. mittl. Schule	Matura +	gesamt
2018	1.146.367	1.565.253	1.166.419	3.878.039
in %	(30%)	(40%)	(30%)	(100%)

5. Einkommenssituation

(n= 1.673 Frauen)



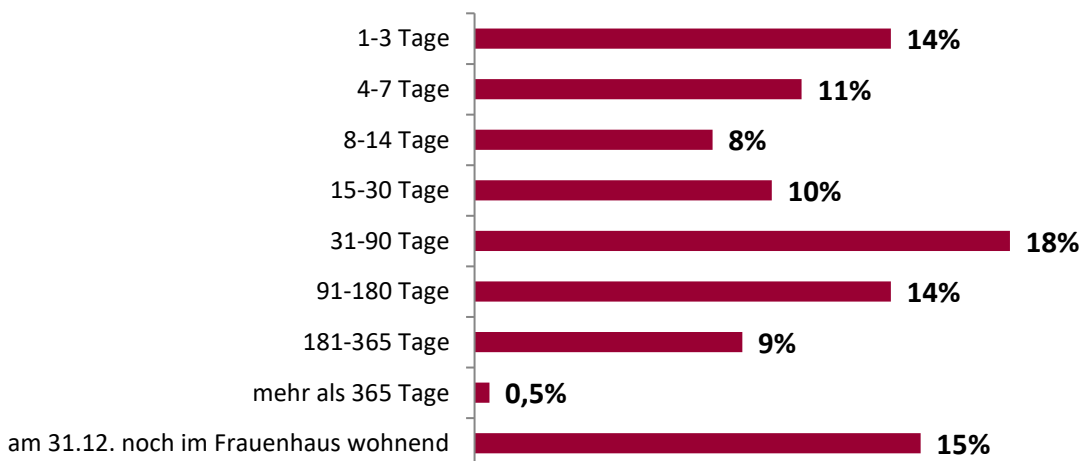
Beim Einzug ins Frauenhaus hatte etwa ein Viertel der Bewohnerin (25%) kein Einkommen.

Absolute Zahlen:

Jahr	unselbst. Erwerbst.	selbst. Erwerbst.	geringf. Beschäftigung/and. Eink.	Kinderbetr.-geld/Fam.-Beihilfe	Eink. AMS-Bez.	bedarfso. Mindests.	Pension/Reha-Geld	ohne Eink.	k. A.	gesamt
2019	369	21	105	203	252	150	67	417	89	1.673

6. Aufenthaltsdauer

(n= 1.673 Frauen)



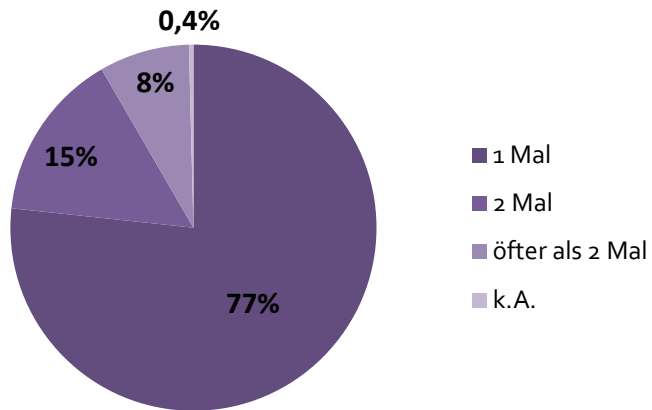
Fast die Hälfte (43%) der Frauenhausbewohnerinnen blieben nicht länger als einen Monat.

Absolute Zahlen:

Jahr	1-3	4-7	8-14	15-30	31-90	91-180	181-365	< 365	am 31.12. im FH wohnend	gesamt
2019	238	183	135	175	295	239	152	8	248	1.673

7. Häufigkeit der Inanspruchnahme

(n= 1673 Frauen)



Absolute Zahlen:

Jahr	1 Mal	2 Mal	öfter als 2 Mal	k.A.	gesamt
2019	1.282	254	130	7	1.673